



www.hunderatgeber.ch

Schlittenhunde

Rassen

Es gibt vier **FCI-anerkannte Schlittenhunderassen**. Der Siberian Husky, der Alaskan Malamute, der Grönlandhund und der Samojede. Zudem wird der, aus den Rassen Siberian Husky mal Alaskan Malamute gekreuzte, **Siberian Malamute** oft an Rennen eingesetzt. **Er ist nicht FCI-Anerkannt und darf nur bei den offenen Klassen** (Hunde müssen keine FCI-anerkannte Schlittenhunderasse sein oder einer anderen Rasse angehören) **starten**.

In die Schweiz wurden 1950 die ersten nordischen Hunde eingeführt und seit 1970 werden wettkampfmässig Schlittenhunderennen durchgeführt.

Rassenkurzbeschrieb

Siberian Husky

Der kleinste und eleganteste der Schlittenhunde. Er ist menschenfreundlich, eigenwillig, unermüdlich und sehr selbständig. Grösse: 51-60 cm; Gewicht: 16-27 kg



Alaskan Malamute

Der grösste und schwerste aller Schlittenhunde. Er ist zutraulich, freundlich, eigenwillig, gelassen und sehr ausdauernd. Grösse: 58-64 cm; Gewicht: 34-39 kg



postfach 2066 | 8600 dübendorf 2

mail | info@hunderatgeber.ch



www.hunderatgeber.ch

Grönlandhund

Der ursprünglichste und ertümlichste aller Schlittenhunde. Er ist kräftig, robust, sehr eigenwillig, wenig Menschbezogen, anspruchslos und sehr ausdauernd. Grösse: 55-60 cm; Gewicht: 30-32 kg



Samojede

Der weisse Hund mit dem lächelnden Gesicht. Er ist aufmerksam, freundlich, robust, eigensinnig und ausdauernd. Grösse: 53-57 cm; Gewicht: 20-30 kg

Haltung

Die Haltung eines Schlittenhundes **darf keinesfalls unterschätzt werden.** Nur mit **fundierte Fachwissen** und möglichst **naturgetreuer Haltung** kann man einem solchen Hund gerecht werden. Aufgrund der seit Jahrhunderten unveränderten Art und dem ertümlichen Wesen dieser Hunde, ist ein arttypischer Umgang notwendig.

Bei der Einzelhaltung eines Schlittenhundes ist eine enge Bindung zum Menschen Voraussetzung. Im **Idealfall wird der Schlittenhund im Rudel und in grossen, ausbruchssicheren Anlagen gehalten.**

Der Schlittenhund fühlt sich eher in der Gruppe, seinem Rudel wohl. Die Haltung, wie auch der korrekte Umgang mit einem solchen Hund, ist insbesondere **wegen seines ausgeprägten Jagdinstinktes nicht einfach und verlangt entsprechende Vorkenntnisse.** Wer sich für die Haltung eines Schlittenhundes interessiert, sollte zuvor einige Schlittenhunderennen besuchen oder sich direkt beim Schweizerischen Musher Verband informieren. Wichtig sind Informationen über Aufwand, Zeit und Kosten dieser Hundehaltung.



postfach 2066 | 8600 dübendorf 2

mail | info@hunderatgeber.ch



Bewegung

Trotz ihres freundlichen Wesens stellen Schlittenhunde **hohe Ansprüche an ihre Halter**. Sie wollen bzw. müssen sich täglich mehrere Stunden bewegen können. **Schrittempo genügt nicht aus!** Besser eignet sich Joggen, Fahrradfahren, etc. Ein solches Bewegungstraining darf erst im Alter von ca. 10-12 Monaten langsam, aber stetig steigend, beginnen.

Iditarod

Das weltweit bekannteste Schlittenhunderennen "Iditarod" erstreckt sich auf eine **Länge von mehr als 1'000 Meilen**. Es **führt von Anchorage nach Nome** und findet einmal pro Jahr statt.

Allgemeines zum Rennen

- Man **unterscheidet zwischen Langstrecken- und Sprintrennen**.
- Die Hunde werden vom Hundeschlittenführer (Musher) **lediglich mit der Stimme** vorangetrieben, angespornt und gewiesen.
- Rennen an denen **ausschliesslich mit FCI anerkannten Schlittenhunderassen** gestartet werden darf, nennt man **geschlossene Klasse/Rennen**.

Klassen

Skijöring	1 Hund
Pulka Klasse	1 – 2 Hunde
4-Hunde-Klasse	2 – 4 Hunde
6-Hunde-Klasse	4 – 6 Hunde
8-Hunde-Klasse	6 – 8 Hunde
Offene Klasse	mehr als 8 Hunde





www.hunderatgeber.ch

Fachausdrücke

Musher	Schlittenhundeführer / Gespannlenker
Dog-Handler	Helfer der sich um die Hunde kümmert
Trail	präparierte Piste; Rennstrecke
Checkpoints	Kontrollposten die während dem Rennen angefahren werden müssen
Leaddogs	Leithunde, die die Kommandos ausführen
Pointdogs	Hundepaar hinter den Leithunden
Swingdogs	Hundepaar hinter den Pointdogs
Teamdogs	Hunde im Gespann
Wheeldogs	Hunde direkt vor dem Schlitten
Sled	Schlitten
Transportsack	Jeder Schlitten ist mit einem Sack ausgestattet, in dem ein erschöpfter oder verletzter Hund transportiert werden kann.
Booties	Pfotenschuhe für die Hunde
Gee	Kommando "Rechts"
Haw	Kommando "Links"
Go	Kommando "Start"



Abb. Booties

Verbände in der Schweiz

Schweizerischer Schlittehundesport-Klub (SSK)
Schweizerischer Klub für Nordische Hunde (SKNH)

www.schlittenhundesportklub.ch
www.sknh.ch



postfach 2066 | 8600 dübendorf 2

mail | info@hunderatgeber.ch